

AUF ACHSE

Mein kostenloses Kundenmagazin

Wo gibt's denn so was?

Sachsen-Anhalts kuriose Museen



Mit Infos zum
Fahrplan 2020

Inhalt

- 3 Bahnhof Merseburg, Kurzmeldungen**
- 4 Fahrplan 2020**
Änderungen bei Bahn und Bus
- 7 Verbunderweiterung**
MDV wächst nach Norden
- 8 Bahn-Bus-Konzept Sülzetal**
Osterweddingen
- 9 Schülerferienticket 2020**
Jetzt geht's ins Finale
- 10 Kuriose Museen**
Wo gibt's denn so was?
- 12 Dessau-Roßlau**
100 Jahre Bauhaus im Kasten
- 12 Baumkuchenstadt Salzwedel**
Ein Ort zum Anbeißen
- 13 Übernachten im Kloster**
Willkommen in der Stille
- 14 Kinderseite**
- 15 Termine**
- 16 Rätsel | Service | Impressum**

Herzlich willkommen!



Sachsen-Anhalt steckt voller Überraschungen! Hätten Sie gewusst, dass es in der Region auch ein Schach-, ein Herbergs-, ein Tischlerei- und sogar ein Kuhmuseum gibt? In unserem Magazin erfahren Sie mehr darüber. Gehen Sie auf Entdeckungstour! Überraschend ist für viele sicher auch, dass gleich mehrere mittelalterliche Klöster im Land für Erholungsuchende ihre Gästezimmer öffnen. Ein verlockendes Angebot zur Einkehr in der rastlosen Vorweihnachtszeit.

Auf Trab halten uns aber nicht nur die Vorbereitungen auf die Feiertage. Auch der Fahrplanwechsel für Bahn und Bus am 15. Dezember stellte uns plötzlich vor ungeahnte Herausforderungen. Alles zur Situation rund um den Bahnhof Köthen und zum neuen Fahrplan finden Sie in diesem Heft. Dazu gibt es viele Tipps für Veranstaltungen und kleine Fluchten vor, während und nach den Feiertagen.

Ich wünsche Ihnen einen abwechslungsreichen Winter, in dem auch die Entspannung nicht zu kurz kommt.

Viel Vergnügen beim Lesen und gute Fahrt



Ihr Thomas Webel

Minister für Landesentwicklung und Verkehr
des Landes Sachsen-Anhalt

Ticket-Tipps: von der Erledigung bis zum Ausflug

In den Zügen des Nahverkehrs in Sachsen-Anhalt gilt der Tarif der Deutschen Bahn (außer Dessau-Wörlitzer-Eisenbahn, Harzer Schmalspurbahnen, Rübelandbahn, Wipperfiesse). Daneben gibt es:

Preiswerte Sondertarife:



Sachsen-Anhalt-Ticket*

- > gilt in Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen in Nahverkehrszügen, in den Verkehrsmitteln der Verbünde sowie in den  Bussen des Landesnetzes
- > für Einzelreisende 25 € (in der Verkaufsstelle + 2 €), jeder weitere Mitfahrer (bis zu 4) zahlt 7 €**

Hopper-Ticket*

- > für eine Einzelfahrt oder Hin- und Rückfahrt am selben Tag bis 50 Tarifkilometer in Sachsen-Anhalt und Thüringen
- > 5,40 € für die einfache Fahrt, 8,70 € für Hin- und Rückfahrt (in der Verkaufsstelle + 2 €)**

Quer-durchs-Land-Ticket*

- > deutschlandweit für alle Nahverkehrszüge
- > für Einzelreisende 44 € (in der Verkaufsstelle + 2 €), jeder weitere Mitfahrer (bis zu 4) zahlt 8 €**

Regio120-Ticket* & Regio120plus-Ticket*

- > gilt in allen Nahverkehrszügen in Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen (außer ZVON)
- > auf bestimmten Strecken auch außerhalb Mitteldeutschlands, z.B. nach Berlin und Braunschweig
- > für eine Person 17 € auf Strecken bis 120 km zwischen Start- und Zielbahnhof**
- > für eine Person 22 € auf Strecken ab 121 km zwischen Start- und Zielbahnhof**

Tarife im Verbund

Hier gelten einheitliche Fahrkarten für Zug, Bus und Tram. Es gibt Einzel- und Tages- sowie Zeitkarten.



marego

Der Verkehrsverbund umfasst die Region rund um die Landeshauptstadt Magdeburg mit den Landkreisen Börde, Jerichower Land und Salzlandkreis.
www.marego-verbund.de

Mitteldeutscher Verkehrsverbund (MDV)

Der MDV umfasst die Städte Halle und Leipzig sowie die Landkreise Saalekreis, Burgenlandkreis, Leipzig, Nordsachsen und das Altenburger Land.
www.mdv.de

**NIMM DAS
FAHRRAD MIT**



Fahrradmitnahme kostenlos

in den Nahverkehrszügen sowie in den Bussen des Landesnetzes in Sachsen-Anhalt, die mit  gekennzeichnet sind (Kapazität begrenzt)

* gilt montags bis freitags ab 9 Uhr, am Wochenende und feiertags ganztägig

** kostenlose Mitnahme beliebig vieler Kinder oder Enkelkinder bis einschl. 14 Jahre

Tarifstand August 2019



Bahnhof Merseburg

Schüler gestalteten Tunnel

Der Tunnel im Merseburger Bahnhof bot bislang wenig Reize. Das sieht nun anders aus. Die Unterführung wurde nach Ideen von Schülern der Sekundarschule Albrecht Dürer umgestaltet. Kräftige Farben und typische Merseburger Motive prägen das Bild. Der Tunneleingang wird zum goldenen Portal; der Merseburger Rabe begrüßt die Gäste. Infos sind über QR-Codes und Google-Maps-Geodaten abrufbar.



KANN SICH SEHEN LASSEN!

Kurzmeldungen

Bahnsteige in Halle (Saale) Hbf fertig

Entspannung am Hauptbahnhof Halle nach fünf Jahren Bauzeit. Nun ist auch die Westseite fertig. Zum 2. Dezember gehen die Bahnsteige 4 bis 7 samt neu verlegten Gleisen in Betrieb. Gebaut wird noch an den jetzigen Gleisen 1 und 1a.

Vier Bahnhöfe werden Hauptbahnhof

Bernburg, Merseburg, Stendal und Wernigerode bekommen einen „Hauptbahnhof“. Ab Fahrplanwechsel am 15. Dezember kennzeichnet dieser Zusatz die wichtigste Station im Ort. Das hilft besonders ortsunkundigen Besuchern bei der Orientierung. „Schönebeck (Elbe) Hbf“ und „Halberstadt Hbf“ sollen folgen.

Am Halt Bernburg-Roschwitz wird gebaut

Bauverzögerung am neuen Haltepunkt Bernburg-Roschwitz. Im Dezember sollte der neue Haltepunkt an der Bahnstrecke Aschersleben – Bernburg – Köthen – Dessau Hbf in Betrieb gehen. Wie die Deutsche Bahn mitteilt, müssen sich die Fahrgäste noch bis ins neue Jahr gedulden.



Das ändert sich bei Bahn und Bus

Kurz vor Fahrplanwechsel hieß es noch einmal umdisponieren. Grund war die Bauverzögerung am Bahnknoten Köthen. Der sollte zum Fahrplanwechsel in Betrieb gehen. Statt dessen bleibt er nun voll gesperrt – bis zum 31. März 2020. Ab 1. April soll der Verkehr am Bahnhof Köthen wieder planmäßig rollen (siehe Kasten rechts). Hier ein Überblick über wichtige Neuerungen ab dem 15. Dezember.



Bahn-Landesnetz:

> RE 1 Magdeburg – Burg – Potsdam – Berlin – Frankfurt/Oder

> RB 40 Braunschweig – Magdeburg – Burg

Die Stationen zwischen Magdeburg-Neustadt und Burg werden im Tagesverkehr wieder von der RB 40 bedient, in Tagesrandlagen halten dort auch Züge der Linie RE 1.

Eine abendliche Taktlücke des RE 1 von Berlin nach Magdeburg wird geschlossen: Täglich wird ein RE 1 (Berlin Hbf ab 21.41 Uhr) nach Genthin verlängert, er hat dort Anschluss an eine RB 40 nach Magdeburg Hbf (Ankunft 23.39 Uhr).

> RE 3 Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg – Berlin – Schwedt / Stralsund

Die Strecke Niedergörsdorf – Ludwigsfelde wird im Zeitraum 05.10. – 12.12.2020 gesperrt. Züge können nur zwischen Lutherstadt Wittenberg Hbf – Niedergörsdorf und Falkenberg/Elster – Jüterbog pendeln, Weiterfahrt in Richtung Berlin mit dem Schienenersatzverkehr.

> RE 8 und RE 9 Halle (Saale) – Sangerhausen – Nordhausen – Leinefelde – Kassel

Der neue Bauzustand im Hauptbahnhof Halle (Saale) ermöglicht frühere Ankünfte und spätere Abfahrten, die Reisezeit verkürzt sich um bis zu fünf Minuten. Die Linie RE 19 wird in RE 8 Halle (Saale) Hbf – Leinefelde umbenannt.

> RE 11 / 21 / 31 Magdeburg – Halberstadt – Thale / Goslar / Blankenburg

Osterweddingen ist neuer RE-Halt. Zusätzlich zur RB 43 Magdeburg – Oschersleben ist die Gemeinde Sülzetal und das angrenzende Gewerbegebiet dann täglich stündlich in Richtung Magdeburg und Halberstadt angebunden (ausführlich zum neuen Bahn-Bus-Angebot auf S. 9).

> RE 13 Magdeburg – Dessau-Roßlau – Leipzig

Neu ist die Ausweitung täglich auf ein stündliches Angebot auf der Gesamtstrecke (derzeit zweistündlich). Zwischen ca. 5 und 21 Uhr ergeben sich schnelle Direktverbindungen. Ergänzend gibt es montags bis freitags am Nachmittag (wieder) zusätzliche schnelle Verbindungen als RE 14 Magdeburg Hbf – Dessau Hbf.

> RE 20 und S 1 Magdeburg – Stendal – Uelzen / Wittenberge

Die Fahrt ab Uelzen um 18.02 Uhr wird ab Stendal Hbf täglich nach Magdeburg Hbf (19.54 Uhr) verlängert – mit Halt in Tangerhütte, Wolmirstedt und Magdeburg-Neustadt. Nicht mehr angeboten werden zwei Fahrten montags bis freitags der S 1 Magdeburg Hbf (4.45 Uhr) – Wittenberge (6.10 Uhr) und Wittenberge (6.37 Uhr) – Magdeburg Hbf (7.57 Uhr). Die S 1 fährt ab Schönebeck-Bad Salzelmen bis zu zwei Minuten später ab.

> RE 4 und RE 24 Halle (Saale) Hbf – Halberstadt (– Goslar)

In Halle (Saale) Hbf wird aus Richtung Wurzen – Leipzig – Schkeuditz ein Anschluss von der S 3 hergestellt.

Bahnknoten Köthen

Die Nachricht kam überraschend: Die Bauarbeiten am Bahnhof Köthen verzögern sich. Es drohte eine Sperrung bis Ende Mai 2020. Eine Hiobsbotschaft für Pendler und das vom Land geplante Fahrtenangebot. Dafür gab es massive Kritik von Betroffenen, vom Land und der Politik.

Deutsche Bahn, die Eisenbahnunternehmen des Personenverkehrs und die Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH berieten gemeinsam, wie der Umbau des Bahnknotens Köthen beschleunigt werden kann. Im Ergebnis bleibt der Knoten Köthen nun bis zum Ende der Arbeiten voll gesperrt, so dass zügig gearbeitet werden kann. Damit verkürzt sich die veranschlagte Bauzeit, und der Bahnhof Köthen soll in der Nacht vom 31. März auf den 1. April 2020 wieder in Betrieb gehen.

Zugverkehr

Der Eisenbahnknoten Köthen bleibt bis zum 31. März 2020 gesperrt. Daraus ergeben sich in diesem Zeitraum folgende Anpassungen im Zugverkehr:

> **RE 30:** Die Züge entfallen weiterhin im Abschnitt Sachsendorf – Halle (Saale) Hbf. Der im Jahr 2019 eingerichtete Schienenersatzverkehr (SEV) wird nahezu unverändert fortgeführt. Es verkehrt weiterhin ein stündlicher „Expressbus“ Sachsendorf – Köthen – Halle sowie ein zusätzlicher stündlicher Bus mit Bedienung aller Halte zwischen Köthen und Halle. Alle SEV-Busse bedienen nun zusätzlich auch die Haltestelle „Köthen, Galgenberg“.

> **RE 38:** Im Zeitraum 15. Dezember 2019 bis 31. März 2020 wird ein zweistündlicher Pendelverkehr Bitterfeld – Halle als Linie „RE 38“ ohne Unterwegshalte eingerichtet. In Bitterfeld gibt es Anschluss von/nach Magdeburg mit dem RE 13.

> **RB 47:** Bis zum 31. März 2020 entfällt weiterhin montags bis freitags eine Fahrt von Halle (13.06 Uhr) nach Könnern (13.48 Uhr). Die neue Expressverbindung von Bernburg (16.23 Uhr) nach Halle (17.00 Uhr) kann erst zum 1. April 2020 eingerichtet werden.

> **RB 50:** Bis zum 31. März 2020 fahren keine Züge zwischen Bernburg und Dessau, es gibt mindestens zweistündliche Fahrtmöglichkeiten mit dem Schienenersatzverkehr. Zwischen Köthen und Dessau fährt tagsüber ein verdichtetes Angebot mit bis zu drei SEV-Fahrten je Stunde und Richtung. So entstehen in Dessau Hbf passende Anschlüsse zum Fernverkehr in und aus Richtung Hannover. Der Halt Frenz wird weiterhin mit einem SEV-Taxi bedient, das zwischen Köthen und Frenz pendelt.

> **Fernverkehr:** Bis zum 31. März 2020 werden die Züge zwischen Magdeburg und Leipzig weiterhin umgeleitet und halten zusätzlich in Dessau und Bitterfeld. Direktverbindungen Magdeburg – Halle gibt es bis dahin nur zweistündlich. Der Halt Köthen wird ab dem 1. April 2020 wieder stündlich bedient.

> Eine zusätzliche **Direktverbindung im Nahverkehr** gibt es montags bis freitags von Magdeburg Hbf (13.58 Uhr) nach Halle (Saale) Hbf (15.30 Uhr) mit Zwischenhalten nur in Magdeburg-Buckau und Schönebeck. Die Einrichtung weiterer Direktverbindungen ab Januar 2020 wird derzeit geprüft und gesondert veröffentlicht.

Alle anderen Linien sind von der Verlängerung der Baumaßnahme nicht beeinträchtigt und fahren nach dem regulären Fahrplan. Geprüft werden derzeit noch zusätzliche Direktverbindungen mit Nahverkehrszügen zwischen Magdeburg und Halle.

> **RE 30 Magdeburg – Halle (Saale)**

Der Streckenabschnitt Sachsendorf – Halle (Saale) Hbf bleibt noch bis zum 31. März 2020 gesperrt. Ab 1. April 2020 gibt es wieder stündlich Direktverbindungen zwischen Magdeburg und Halle (Saale) Hbf über Köthen. In Fahrtrichtung Halle (Saale) Hbf wird „im Takt“ einige Minuten früher gefahren. In der Saalestadt wird dadurch die S 3 nach Wurzen über Schkeuditz – Leipzig erreicht.

> **RB 35 Stendal – Wolfsburg**

Montags bis freitags werden zusätzliche Züge Oebisfelde (7.07 Uhr) – Wolfsburg Hbf (7.16 Uhr) und Stendal Hbf (9.06 Uhr) – Wolfsburg Hbf (10.07 Uhr) angeboten; ab Wolfsburg Hbf gibt es eine neue Abfahrt um 11.50 Uhr nach Stendal (Zug begann bislang erst in Oebisfelde).

> **RE 6 und RB 36 Magdeburg – Wolfsburg**

Montags bis freitags werden zusätzliche Verbindungen ab Wolfsburg Hbf angeboten: RE 6 um 6.20 Uhr (Ankunft Magdeburg Hbf 7.31 Uhr) und RB 36 um 8.22 Uhr (Ankunft Magdeburg Hbf 9.34 Uhr). Damit gibt es weitere Angebote insbesondere für Schichtarbeiter des VW-Werkes. **Achtung:** Aufgrund von Einschränkungen auf der Strecke kann es hier noch Fahrplanänderungen geben.

> **RB 47 Halle (Saale) Hbf – Bernburg**

> **RB 50 Dessau Hbf – Aschersleben**

Die Regionalbahnlinie 50 verkehrt bis zum 31. März 2020 nicht zwischen Bernburg und Dessau Hbf. Es fahren Busse im Schienenersatzverkehr. Auf der Linie RB 47 entfällt in diesem Zeitraum montags bis freitags eine Fahrt von Halle (Saale) Hbf (13.06 Uhr) nach Könnern (13.48 Uhr).

Ab dem 1. April 2020 fahren RB 47 und RB 50 wieder nach dem gewohnten Fahrplan. Dann gibt es außerdem montags bis freitags eine neue schnelle Fahrstmöglichkeit mit der RB 47 von Bernburg Hbf (16.23 Uhr) nach Halle (Saale) Hbf (17.00 Uhr).

Der neue Haltepunkt Bernburg-Roschwitz wird voraussichtlich zum 18. März in Betrieb gehen.

> **RB 51 Dessau Hbf - Lutherstadt Wittenberg - Falkenberg**

Neue Direktverbindung aus Richtung Lutherstadt Wittenberg / Coswig nach Leipzig-Stötteritz: der Zug 6.15 Uhr ab Lutherstadt Wittenberg Hbf fährt in Dessau Hbf weiter als S 2. Der erste Zug ab Lutherstadt Wittenberg Hbf um 4.11 Uhr fährt nur noch Montag bis Freitag. Wegen Baumaßnahmen entfällt der Halt Meinsdorf ab 05.07.2020 bis in das Jahr 2021.

> **RB 76 Weißenfels - Zeitz**

> **RB 78 Merseburg - Querfurt**

Für beide Linien tritt ein neuer Verkehrsvertrag „Elster-Geiseltal“ in Kraft. Die Strecken werden weiterhin von DB Regio bedient; der Vertrag läuft bis Ende 2024 bzw. 2032. Das bewährte Angebot bleibt erhalten, es kommen größere und modernere Fahrzeuge zum Einsatz. Zwischen Weißenfels und Zeitz wird es ein zusätzliches Fahrtenpaar montags bis freitags am Vormittag geben, dafür entfällt ein Fahrtenpaar am Abend.

> **S 2 und S 8 Dessau Hbf / Lutherstadt Wittenberg - Bitterfeld - Halle (Saale) / Leipzig**

Insgesamt werden mehr Fahrten angeboten, wie Samstag und Sonntag die zusätzliche S 2 Bitterfeld (4.43 Uhr) - Leipzig-Stötteritz (5.26 Uhr) sowie die täglich zusätzliche S 8 Dessau Hbf (6.17 Uhr) - Halle (Saale) Hbf (7.06 Uhr).

Neu am Nachmittag angeboten wird Montag bis Freitag eine S 8 zwischen Bitterfeld (16.44 Uhr) und Gräfenhainichen (16.56 Uhr). Der Zug kommt aus Halle (Saale) und fährt um 17.03 Uhr auch dorthin zurück. In Greppin halten zwei weitere Fahrten der S 2 Leipzig-Stötteritz - Dessau Hbf um 14.51 Uhr und 16.51 Uhr.

> **S 3 Halle-Trotha - Leipzig - Wurzen**

> **S 7 Halle-Nietleben - Halle (Saale) Hbf**

Von Dezember 2019 bis Ende Februar 2021 werden im Hauptbahnhof Halle (Saale) die Bahnsteiggleise 1 bis 3 gesperrt. Die S 3 muss deshalb wechselweise stündlich auf die Bahnhofsst- oder -westseite fahren.

Für Nutzer der S 3 neu angeboten werden in Halle (Saale) Hbf Anschlüsse zum RE 4/24 in/aus Richtung Halberstadt sowie vom RE 30 aus Richtung Magdeburg. Hergestellt wird auch der Anschluss zur S 7 in/aus Richtung Halle-Nietleben. Diese Linie fährt wieder auf der Bahnhofswestseite.

Neues im Bus-Landesnetz:

> **Saalekreis**

Die **PlusBus-Linie 320** ist neu im Bahn-Bus-Landesnetz. Sie verbindet Bad Lauchstädt mit Halle (Saale) im Stundentakt. In Bad Lauchstädt gibt es Anschluss zur Buslinie 728, die künftig auf der gesamten Strecke Querfurt - Schafstädt - Bad Lauchstädt - Merseburg unterwegs ist. Für diese Buslinie entfällt die bisherige Linie 705 Querfurt - Röblingen.

> **Börde**

Die **Linien 602 und 603** erhalten einen neuen Fahrplan und fahren künftig als PlusBus. Sie bieten halbstündliche Verbindungen von Wanzleben und Klein Wanzleben nach Magdeburg. Die Busse der Linie 602 sind künftig auf einer deutlich schnelleren Route unterwegs. Ebenfalls neu als PlusBus unterwegs sein wird die Linie 600, die künftig am Wochenende alle zwei Stunden verkehrt und somit häufiger als bisher. Montags bis freitags fährt der Bus weiterhin stündlich. Auf der Linie 601 wurde das Angebot besser auf die Anschlüsse in Haldensleben (immer zur vollen Stunde) ausgerichtet. Auch diese Linie fahren künftig als PlusBus. Zahlreiche weitere Linien verkehren ab Fahrplanwechsel als PlusBus oder TaktBus mit häufigeren Verbindungen.



© NASA GmbH

Mehr Informationen zum Fahrplan 2020:

www.mein-takt.de

**NOCH MEHR INFOS?
HIER GEHT'S LANG!**



© MDV Nord

➤ **Verbunderweiterung**

Mitteldeutscher Verkehrsverbund wächst nach Norden

MDV – das steht für die unkomplizierte Nahverkehrsnutzung. Wo der einheitliche MDV-Tarif gilt, vergrößert sich das Mobilitätsangebot.

Mit dem Fahrplanwechsel am 15. Dezember gehört auch der Zugverkehr in den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld und Wittenberg sowie in Dessau-Roßlau zum MDV-Gebiet. Für Bus- und Straßenbahnfahrten gelten vorerst weiterhin die Tarife der Vetter GmbH und der Dessauer Verkehrs GmbH. Das Ziel ist jedoch, alle Bus-, Straßenbahn- und Zugverkehre der Region in den MDV zu integrieren.

Neu für Fahrgäste im künftigen Gebiet MDV Nord

- In den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld und Wittenberg sowie in Dessau-Roßlau gilt in allen S-Bahnen und Regionalzügen der MDV-Tarif. Der DB-Tarif wird vom MDV-Tarif abgelöst, auch der ABW-Tarif entfällt.
- Wer mit dem Zug ins bisherige MDV-Gebiet fährt, kann dort mit seinem Ticket auch Bus und Straßenbahn nutzen. Ein echtes Plus für Ausflügler und Pendler, z.B. nach Leipzig oder Halle.

Neu für Fahrgäste aus dem bisherigen MDV-Gebiet

- Für die Fahrt von der Bus- oder Tram-Haltestelle vor der Haustür bis zu einem der Bahnhöfe im MDV Nord genügt ein Ticket.
- Fahrgäste mit netzweitem MDV-Ticket (z.B. ABO Senior, ABO Premium am Wochenende) erreichen bald noch mehr Ziele.

www.mdv-nord.de



© NASA GmbH

ICH BIN DIE RASENDE ROSI...

...und seit 2011 die Botschafterin des Bahn-Bus-Landesnetzes in Sachsen-Anhalt. Mit dem Markenzeichen „Mein Takt“ werbe ich für die guten Nahverkehrsverbindungen im Land. Sie begegnen mir in diesem Heft, im Internet und vielleicht auch mal ganz persönlich in Bahn und Bus.

Bahn-Bus-Konzept Sülzetal

Osterweddingen – hier treffen sich Bahn und Bus

Das Gewerbegebiet südlich von Magdeburg lässt sich bald noch besser erreichen: über die neu gestaltete Bus- und Bahnschnittstelle am Bahnhof Osterweddingen. Mit dem Fahrplanwechsel am 15. Dezember geht sie in Betrieb. Mehr Fahrten zur Arbeit oder zum Einkaufen, Direktverbindungen in die Landeshauptstadt und bis in den Harz, ein einfacher Umstieg auf andere Verkehrsmittel – das sind die stärksten Vorteile des neuen Bahn-Bus-Konzeptes. Es entstand in Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Sülzetal und den Verkehrsunternehmen, gefördert vom Land.

Neue Halte für drei RE-Linien

Die Regionalexpresslinien RE 11, RE 21 und RE 31 von Abellio halten künftig in Osterweddingen für schnelle stündliche Verbindungen von/nach Magdeburg und Halberstadt. Neu sind somit auch Direktverbindungen von/nach Blankenburg, Goslar und Thale. Unverändert fährt die Regionalbahn RB 48 mindestens zweistündlich zwischen Magdeburg Hbf und Oschersleben. Montags bis freitags ergänzen sich RE und RB in der Hauptverkehrszeit zu halbstündlichen Fahrtmöglichkeiten.

Bördebus-Linie auf RE-Züge abgestimmt

Die Linie 659 fährt stündlich vom Bördepark über das Gewerbegebiet, den Bahnhof Osterweddingen und Bährendorf nach Altenweddingen. Von dort aus geht es abwechselnd nach Schwaneberg und Wanzleben. Mit Umstieg am Bahnhof Osterweddingen sind Fahrgäste in ca. 10 Minuten in Magdeburg-Buckau und am Magdeburger Hauptbahnhof. Ziele entlang der Leipziger Chaussee, z. B. das Universitätsklinikum, lassen sich ab Bördepark mit der Straßenbahnlinie 9 erreichen.

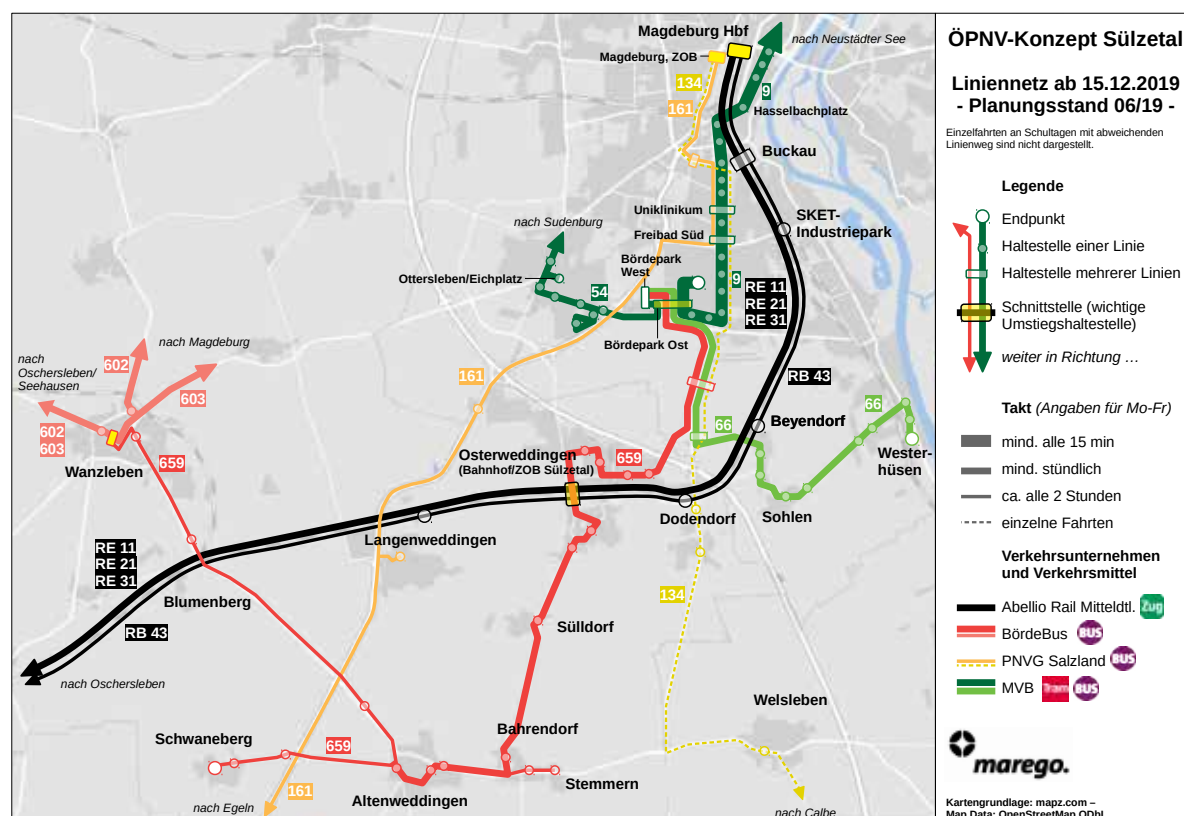
Neue Busverbindung für Beyendorf-Sohlen

Die Linie 66 der Magdeburger Verkehrsbetriebe (MVB) fährt stündlich zwischen Westerhüsen und Bördepark über Sohlen und Beyendorf. Fahrgäste erreichen nicht nur das Einkaufszentrum Bördepark, sie können auch auf die Straßenbahnen 2 und 9 und die Buslinien 54 und 659 umsteigen.

Die Buslinien 161 und 134 der Kreisverkehrsgesellschaft Salzland mbH (KVG) bleiben davon unberührt. Das gilt auch für Preise und Tarifzonen. Im marego-Verkehrsverbund ist der Umstieg auf alle Verkehrsmittel mit nur einer Fahrkarte möglich.

**HIER ZÄHLT
GUTER ÜBERBLICK**

www.marego-verbund.de





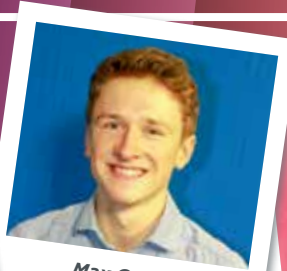
Lisa Stähr
aus Lostau



Maria Magdalena Lori-Fischer
aus Burg OT Schartau



Vivien Schmidt
aus Colbitz



Max Gnade
aus Langenstein



Florian Alexander Wolff
aus Quedlinburg



Moritz Kabus
aus Köthen



Schülerferienticket 2020 JETZT GEHT'S INS FINALE!



Jeremy Yannik Köhler
aus Gardelegen



Florian Busch
aus Dessau-Roßlau



David Wolfowski
aus Gardelegen



Lennart Mahnke
aus Stendal



Die Finalisten für das Schülerferienticket 2020 stehen fest. Entscheiden Sie mit, wer das Rennen macht!

Im größten Schülercasting Sachsen-Anhalts haben es 18 von 1359 Teilnehmern ins Finale geschafft. Die Jury sichtete umfangreiches Bild- und Videomaterial und traf ihre Entscheidung. Die Finalisten stellen sich am 24. Januar 2020 in der Johanniskirche in Magdeburg dem Publikum und der Jury. Drei bis fünf von ihnen kommen auf das Schülerferienticket 2020. Die spannende Frage bleibt:

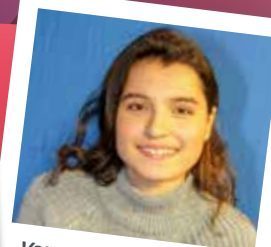
Wer wird Schülermodel 2020?



Thorgis Schwabe
aus Halle



Isabel Hentschel
aus Magdeburg



Vanessa Nazilja Bagirov
aus Stendal



Lucie Buhmann
aus Salzwedel



Jonathan Fütz
aus Halle

NAME UND
ANSCHRIFT
NICHT
VERGESSEN!



Timo Ulysses Rudolph
aus Landsberg



Yasmin Fischer
aus Bernburg



Valeska Wahlbuhl
aus Naumburg

Wählen Sie mit!

Schreiben Sie den Namen Ihres Favoriten auf eine **Postkarte** an:

NASA GmbH
Redaktion „Auf Achse“
Kennwort: Schülerferienticket 2020
Am Alten Theater 4
39104 Magdeburg

Oder schicken Sie eine **E-Mail** an **sft-gewinnspiel@nasa.de**. Unter allen Einsendern verlosen wir fünf Sachsen-Anhalt-Tickets.

Einsendeschluss ist der 08.01.2020.



Sachsen-Anhalts kuriose Museen

GUT GERÜSTET
AUF DIE WALZ

Wo gibt's denn so was?

Kennen Sie die Geheimtipps unter unseren Museen? Wir sind auf die Suche gegangen nach ausgefallenen Sammlungen. Und wir sind fündig geworden! Kein Geheimtipp: Bahn und Bus bringen Sie hin.

KOMMEN, GUCKEN, STAUNEN!



Vögel, Schachfiguren, Hobel: Im ganzen Land gibt es Enthusiasten mit ganz besonderen Sammelleidenschaften. Aus zahlreichen privaten Sammlungen sind außergewöhnliche Museen entstanden. Jedes ist eine Entdeckung wert. Wer auf Entdeckertour gehen will, sollte sich vorab über die Öffnungszeiten informieren und sich vielleicht sogar telefonisch ankündigen. Denn viele dieser Museen werden von den Sammlern in ihrer Freizeit betrieben. Wir stellen eine Auswahl vor.

In Halberstadt am Harzrand zeigt das **Heineanum** mehr als die Hälfte aller weltweit bekannten Vögel. Ausgestorbene Arten und Vogelpräparate von berühmten Sammlern wie Christian Ludwig Brehm werden ausgestellt. Aber auch Dinosaurierskelette aus der Region sind hier zu sehen. Im Winterhalbjahr sind neben Abendveranstaltungen auch museumspädagogische Projekte für Kinder und Jugendliche geplant. Ende Dezember wird der „Vogel des Jahres 2020“ vorgestellt.

www.heineanum.de

In einem Fachwerkhaus in Blankenburg im Harz befand sich von 1884 bis 1916 eine Gesellenherberge. Heute ist hier Deutschlands einziges **Herbergsmuseum** untergebracht. Unter dem Titel „Die Walz“ zeigt es, was die Wanderschaft für Handwerksgesellen bedeutete. Ein „lebendiges“ Museum, denn noch heute kommen jährlich bis zu 80 reisende Gesellinnen und Gesellen vorbei. Jedes Jahr im September findet ein offenes Gesellentreffen mit Teilnehmern aus ganz Europa statt.

www.blankenburg.de > **Herbergsmuseum**

In Löberitz bei Bitterfeld kommen Fans des „königlichen Spiels“ ins Schwärmen. Der älteste Schachverein des Landes unterhält hier sein **Schachmuseum**. Die Ausstellung zeigt alles, was mit Schach zu tun und einen Bezug zur Region hat: Figuren und Spielbretter aus vier Jahrhunderten, Grafiken, Fotos, Gemälde, eine große Schachuhrensammlung. Die Bibliothek besteht aus etwa 3.600 Schachbüchern.

www.sg1871loeberitz.de

In Halle ist ein von der Decke hängendes Nilkrokodil heute das Markenzeichen einer außergewöhnlichen Sammlung. Die Kunst- und Naturalienkammer der Franckeschen Stiftungen, **Krokoseum** genannt, ist voll



© Thomas Meinicke

von Merkwürdigkeiten. Wo sonst gibt es einen tätowierten Fisch und einen Fakirschuh zu bewundern? Die Ausstellung wurde zu Unterrichtszwecken Anfang des 18. Jahrhunderts angelegt. Sie versammelte den ganzen Wissenskosmos des Barock und versetzt auch heute noch in Erstaunen. Besonders Kinder kommen auf ihre Kosten, denn das Krokoseum ist Museum und Kreativzentrum in einem. Vormittags gehen Museumspädagogen mit Kindergruppen und Schulklassen auf Entdeckungstour. Nachmittags können Familien am wechselnden Mitmachprogramm teilnehmen.

www.francke-halle.de

> **Kinderkreativzentrum Krokoseum**



© Tischlereimuseum Timme

In Eilsleben nahe Magdeburg hat Tischler Rüdiger Timme eine beeindruckende Sammlung rund um seinen Berufsstand zusammengetragen. In seinem **Tischlereimuseum** stellt er teils sehr alte Holzberufe vor, wie etwa Stellmacher, Zimmermann, Böttcher, Drechsler und Mollenhauer. Zu sehen sind unter anderem spezielle Holzwerkzeuge aus der ganzen Welt, von der Antike bis zur Neuzeit. Vom hölzernen Wasserrohr bis hin zum Tischleindeckdich gibt es für große und kleine Besucher viel Überraschendes.

www.tischlereimuseum-timme.de

Im Dörfchen Wust im idyllischen Elb-Havel-Winkel präsentiert Gerhard Faller-Walzer eine Sammlung, die genau in die Landschaft passt. Im Speicher eines alten Hofes hat er sein **Muuuhseum** eingerichtet, die deutschlandweit und vielleicht sogar in Europa einzige Sammlung rund um die Kuh. Hier präsentiert er mehr als 2.000 Exponate – von A wie Abfalleimer bis Z wie Zuckerdose. Ein wirklich „kuhrioser“ Abschluss für unsere Museumstour. Doch es gibt noch viel mehr ungewöhnliche Museen im Land. Viel Spaß beim Entdecken – und gute An- und Rückreise mit Bahn und Bus!

www.muuuhseum.de



© Muuuhmuseum der Altmark Wust

Anreise

Verbindungen und Abfahrtszeiten für **Halberstadt, Blankenburg, Löberitz, Halle, Eilsleben** und **Wust** unter



www.insa.de





100 Jahre Bauhaus im Kasten

Das neue Bauhaus-Museum lädt zu einer Reise durch die Designgeschichte ein. Was verbirgt sich in der „Schwarzen Box“ des gläsernen Museumsbaus?

Gerade erst eröffnet, schon ein echter Publikumsmagnet: Das neue Bauhaus-Museum in Dessau-Roßlau hat seit dem 8. September bereits Zehntausende Besucher angelockt. Wer die beeindruckende Ausstellung in der „schwarzen Box“ erlebt, stellt fest: Hier stehen nicht die großen Meister und Design-Ikonen im Vordergrund. Die Sammlung „Versuchsstätte Bauhaus“ widmet sich vor allem der Schule und ihren Schülern. Über 1.000 Exponate zeigen das Bauhaus als einen lebendigen Ort, an dem gelernt und

gelehrt, künstlerisch experimentiert sowie an industriellen Prototypen gearbeitet wurde. Deutlich wird auch, zwischen welchen Gegensätzen sich die Gestaltungshochschule bewegte: zwischen bürgerlichen Zwängen und Emanzipation, zwischen künstlerischem Experiment und wirtschaftlichem Druck.

Die „Zwischenspiele“, wechselnde „Ausstellungen in der Ausstellung“, erweitern die Hauptschau und fügen ihr neue Aspekte hinzu. Das Museum hat täglich von 9 bis 18 Uhr

geöffnet, ab November 10 bis 17 Uhr. Vor allem an Wochenenden empfiehlt sich eine Online-Ticketreservierung. Übrigens: Die bequeme Anreise per Regionalbahn funktioniert auch ohne Reservierung.

www.bauhaus-dessau.de

Anreise

➤ Dessau Hbf

S2 S8 RE7 RE13 RB50 RB51
DWE (besonderer Tarif)

310

Fußweg zum Bauhaus-Museum: ca. 800 m

Mies-van-der-Rohe-Platz 1, Dessau-Roßlau

www.insa.de



**HEISSER TIPP:
KUCHEN AM SPIESS**

➤ Baumkuchenstadt Salzwedel

Ein Ort zum Anbeißen

In der Weihnachtszeit schmeckt Baumkuchen besonders köstlich. Salzwedel in der Altmark steht ganz im Zeichen dieser Spezialität. Genau dort sollte man sie genießen.

„Baumkuchen ist der König unter den Kuchen. Und Baumkuchen aus Salzwedel der König unter allen Baumkuchen“. Mit diesem stolzen Spruch werben die Konditoren Salzwedels. Aus gutem Grund, denn seit mehr als 200 Jahren wird dort Baumkuchen nach Originalrezept hergestellt. In welcher Backstube es seinen Ursprung hat, dazu gibt es unterschiedliche Meinun-

gen. Fest steht, dass Salzwedeler Baumkuchen ab Mitte des 19. Jahrhunderts die herrschaftlichen Paläste in aller Welt eroberte.

Die traditionsreichen Konditoreien wie die „Erste Salzwedeler Baumkuchenfabrik“ und das „Café Kruse“ gibt es bis heute. Noch immer produzieren sie nach altem Rezept und auf traditionelle Weise. Dabei

wird die Baumkuchenmasse Kelle für Kelle auf eine rotierende Walze geschöpft und Schicht für Schicht vor offener Flamme gebacken. Veredelt wird der Kuchen mit Schokolade oder Fondant. Seit 2013 darf nur original „Salzwedeler Baumkuchen“ auch so genannt werden. Im Laufe der Zeit haben sich hier weitere Backstuben angesiedelt. Bei Besichtigungen kann den Bäckern über die Schulter geschaut und natürlich probiert werden. Ganzjährig führen Touren durch die malerische Fachwerkstadt zum Baumkuchen. Die Regionalbahn hält ganz in der Nähe von Altstadt und Kuchen.

www.salzwedel.de

Anreise

➤ Salzwedel

RE 20 RB 32

100 200 300

Fußweg zur Altstadt: ca. 1,5 km

www.insa.de



➤ Übernachten im Kloster

Willkommen in der Stille

Ausspannen in einem mittelalterlichen Kloster, dazu muss man kein Eremit sein. Der Wunsch, in rastlosen Zeiten einmal Ruhe zu finden, reicht schon. Entspannt hin geht's mit Bahn und Bus.

Wenn sich der Weihnachtstrubel breitmacht, die Feiertage und der Jahreswechsel bevorstehen, bleibt für Besinnlichkeit oft wenig Platz. Wer sich jetzt nach Ruhe sehnt, kann sie hinter altherwürdigen Klostermauern finden – und muss dazu nicht einmal religiös sein. In Sachsen-Anhalt heißen Klöster an der Straße der Romanik alle Übernachtungsgäste willkommen, die die Hektik einmal hinter sich lassen möchten.

Die Reise ins **Kloster Jerichow** führt in eines der ältesten Backsteinbauwerke Norddeutschlands. Dort können Besucher in einem Pilgerzimmer nächtigen und den Tag nach dem Besuch des Klostermuseums ruhig ausklingen lassen.

www.kloster-jerichow.de

Im **Benediktinerkloster Huysburg** im Harzvorland leben noch Mönche. Gäste sind jederzeit willkommen. Auf sie warten besinnliche Angebote, zum Beispiel die speziellen Klostererfahrungstage vom 8. bis 10. Januar.

www.huysburg.de

Auf dem Gelände des **Klosters Drübeck** beherbergt das ehemalige Amtshaus der Domäne als „Haus der Stille“ Übernachtungsgäste. Die Adventsstimmung in der Klosteranlage macht die Einkehr zum besonderen Erlebnis. Am 18. Dezember

Die Klöster Jerichow, Hefta und Drübeck

treffen sich dort ein deutscher und ein schottischer Jugendchor zum gemeinsamen Weihnachtskonzert.

www.kloster-druebeck.de

Das ganze Jahr über bietet das **Kloster Helfta** Kurse an, die dabei helfen, zur Ruhe zu kommen. Ab dem 27. Dezember beispielsweise die „Stillen Tage zwischen den Jahren“ oder ein Meditationswochenende ab dem 17. Januar 2020. Ein Gutschein dafür ist ein ganz persönliches Weihnachtsgeschenk.

www.kloster-helfta.de

**DICKE MAUERN,
HIMMLISCHE RUHE**

Anreise

Verbindungen und Abfahrtszeiten zum **Kloster Jerichow, Benediktinerkloster Huysburg, Kloster Drübeck und Kloster Hefta** unter



www.insa.de



Benediktinerkloster
Huysburg

➤ Hättest du's gewusst?

Wie kommt Kunst in den Tunnel?

Wer in Merseburg aus dem Zug steigt und durch den Bahnhofstunnel geht, kommt durch ein „goldenes Tor“. Vorbei geht's dann an Bildern, die auf die Stadt und ihre Geschichten neugierig machen. Schüler der Albrecht-Dürer-Sekundarschule Merseburg durften den Fußgängertunnel im Hauptbahnhof mitgestalten. Dazu sammelten sie Bilder und Geschichten, die ihre Stadt für sie besonders machen. Die Ideen haben Maler auf die Tunnelwände gebracht und ihn richtig einladend gemacht. Fragt doch mal eure Lehrer, was ihr in eurer Stadt gestalten könnt.

2

BILDERRÄTSEL

Die sieben Dinge im Bild haben alle etwas gemeinsam. **Findest du heraus, was es ist?**


© Bruchmaisk/DEIKE
3

WÖRTERRÄTSEL

Irm und Leni haben Spaß im Schnee. Dabei hat Leni etwas entdeckt. Beginne mit dem ersten und lies dann jeden 3. Buchstaben. Achtung, die Satzzeichen zählen mit. **Was ruft Leni ihrer Freundin zu?**


© Bruchmaisk/DEIKE
5

SUCHBILD

Der Winter ist da! Zeit für einen Ausflug in die weiße Landschaft. Im Schnee liegen einige Pakete, die dem kleinen Jungen vom Schlitten gefallen sind. **Weißt du, wie viele es sind?**

1

GEWINNSPIEL

Wie heißt das Museum?

In Sachsen-Anhalt gibt's Museen zu entdecken, die ganz außergewöhnliche Dinge zeigen. In einem davon begrüßt dich ein Nilkrokodil von der Museumsdecke aus. Wie heißt das Museum? Blättere das Magazin aufmerksam durch. Mit der richtigen Antwort kannst du eins von drei elektronischen Brettspielen „Wer war's?“ gewinnen.

Schick den Namen des Museums per E-Mail (gewinnspiel@nasa.de) oder auf einer Postkarte an:



NASA GmbH
Redaktion „Auf Achse“
Kennwort: Museum
Am Alten Theater 4
39104 Magdeburg

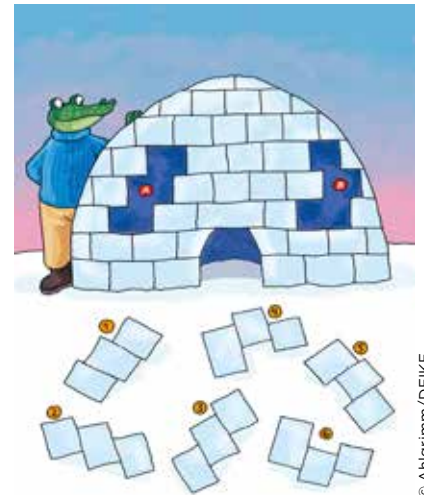
**Name und
Adresse nicht
vergessen!**

Einsendeschluss: 31. Dezember 2019

4

RATESPIEL

Konrad baut ein Iglu. **Welche der sechs Teile passen in die beiden Lücken?**


© Ahlgrimm/DEIKE

Lösungen: Bilderrätsel: alle Bezeichnungen beginnen mit „Schnee“; Wörterrätsel: „Schau mal, ein Skifrosch!“, Suchbild: 5 Pakete; Ratespiel: Teil 2 passt in Lücke A, Teil 6 in Lücke B



**HINFAHREN, ERLEBEN,
GENIEßEN!**

Rosis Tipps

Weihnachtsmärchen und Gospelklassiker, Sterne am Himmel und Stars auf der Bühne

„Die Schneekönigin“



Dessau
Di 24.12. & Do 26.12.2019

Damit keine Langeweile aufkommt, führt das Anhaltische Theater sein Weihnachtsmärchen auch an den Feiertagen auf. Hans Christian Andersens Klassiker von der eiskalten Schneekönigin und den Kindern Gerda und Kai erwärmt bereits seit Generationen die Herzen von Groß und Klein.
www.anhaltisches-theater.de

© Anhaltisches Theater

Anreise

➤ **Dessau Hbf**

S2 S8 RE7 RE13 RB50 RB51
DWE (besonderer Tarif)

310



www.insa.de

„Wintersternenhimmel für die ganze Familie“



Merseburg
Do 26.12.2019

Das Planetarium Merseburg nimmt große und kleine Besucher mit auf die Reise in die geheimnisvollen Tiefen des Alls. Im hohen Rund des Kuppelsaals glitzert und funkelt der winterliche Sternenhimmel. Was ihn besonders macht, wird anschaulich von einem Moderator erklärt.
www.planetarium-merseburg.de

© Planetarium Merseburg

Anreise

➤ **Merseburg**

RE 16 RE 18 RB 25 RB 78

131 728

Fußweg zum Planetarium: ca. 500 m

Teichstraße 2, Merseburg



www.insa.de

The Glory Gospel Singers



Halle
Fr 27.12.2019

Ein himmlischer Abend mit den stimmungsgewaltigen Vokalisten: The Glory Gospel Singers bringen die Energie des Gospelgesangs aus den USA in die Pauluskirche - mit mitreißenden Versionen von Klassikern wie „Amazing Grace“ und „Oh Happy Day“. Weitere Termine im Internet.
www.cultour-buero-herden.de

© Cultour-Büro Herden

Anreise

➤ **Halle (Saale) Hbf**

zahlreiche Bahnlinien



www.insa.de

22. Rockgala



Magdeburg
Fr 28.02.2020

Hochkarätige Musiker und Stimmung bis zum letzten Akkord - das sind die Erfolgszutaten für die große Rockparty im Maritim Hotel Magdeburg. Stargast der 22. Rockgala ist Bob Geldof, Sänger der legendären „Boomtown Rats“. Karten gibt's ab 03.12.2019.
www.magdeburger-rockgala.de

© Magdeburger Rockgala

Anreise

➤ **Magdeburg**

zahlreiche Bahnlinien

100 602 603 720

Fußweg zum Maritim-Hotel: ca. 400 m

Otto-von-Guericke-Str. 87, Magdeburg



www.insa.de

+++++ „Auf Achse“ verlost Freikarten! Mitmachen und gewinnen! +++++



© Theater Liberi

Fr 17. Januar 2020
Lutherstadt Wittenberg

Eine mutige Heldin, eine böse Königin, wackere Zwerge und wahre Liebe: Ein Märchenklassiker wird zum fantastischen Abenteuer – und zum Musical-Erlebnis für die ganze Familie. Sie können dabei sein!

Es geht auf eine spannende Reise ins Märchenland! Das Theater Liberi entführt seine Zuschauer ins Schloss der bösen Königin und in den verwunschenen Märchenwald. Seine Musical-Produktion „Schneewittchen“ geht mit viel Energie und Humor, mitreißenden Songs und Choreografien über die Bühne.

Stimmungswichtige Muscaldarsteller, märchenhafte Kostüme, fantasievolle Videoprojektionen und Bühnenelemente machen das Märchen zum aufregenden Live-Erlebnis für die ganze Familie. Übrigens: Wer in der Lutherstadt Wittenberg keinen Platz bekommt, kann das Musical in weiteren Städten Sachsen-Anhalts erleben. Termine im Internet.

„Auf Achse“ verlost 2 x 2 Freikarten für Freitag, 17. Januar 2020, 16 Uhr in der Phoenix Theaterwelt Wittenberg. Viel Spaß beim Rätseln und viel Glück!

www.theater-liberi.de

Fahrplan | Echtzeit | Tarif | Rufbus



Alle Infos zum starken Nahverkehr
www.insa.de
0391 5363180



Mein Takt

Bahn-Bus-Landesnetz
Sachsen-Anhalt

INSA informiert über das gesamte ÖPNV-Angebot in Sachsen-Anhalt.

Das Bahn-Bus-Landesnetz mit seinem Logo „Mein Takt“ enthält alle Zugverbindungen im Nahverkehr sowie ausgewählte Buslinien. Bahn und Bus fahren täglich von früh bis spät im Takt. Mehr zu Vorzügen und übergreifenden Tarifen: www.mein-takt.de

Die Gewinner

> des **Kreuzworträtsels** der Ausgabe Herbst 2019 sind Christel Franke aus Hettstedt und Egbert Torn aus Allstedt. Das Lösungswort lautete BLAUES BAND.

> des **Kinderrätsels** sind Marion aus Großmühlingen, Stefan aus Mueheln/Geiseltal und Thomas aus Halle. Die Lösung lautete: Arendsee.

Herzlichen Glückwunsch!

Herausgeber

Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH
Am Alten Theater 4, 39104 Magdeburg
E-Mail: info@nasa.de

Redaktion

Wolfgang Ball (NASA GmbH)

Gestaltung

Agenta Werbeagentur GmbH
Königsstraße 51-53, 48143 Münster
www.agenta.de

Textliche Mitarbeit

Björn Menzel

Auflage: 33.200

Stand: Dezember 2019

Nächste Ausgabe: Frühjahr 2020

Adressen, Termine, Preise sowie die Berichte in dieser Ausgabe wurden sorgfältig recherchiert. Der Herausgeber übernimmt dennoch keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben. Insbesondere Veranstaltungen können verlegt werden oder ausfallen. Unrichtige oder nicht aktuelle Informationen begründen kein Recht auf weiter gehende Ansprüche gegenüber dem Herausgeber. Änderungen vorbehalten!

Alle Rechte zur weiteren Verwendung liegen beim Herausgeber. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Preisrätsel

GEWINNEN SIE!

Unter den Einsendern der richtigen Lösung verlosen wir **2 x 2 Freikarten** für „Schneewittchen“, 17. Januar 2020, 16 Uhr, in Lutherstadt Wittenberg.
Einsendeschluss: 31.12.2019
(Datum des Poststempels)

NASA GmbH
Redaktion „Auf Achse“
Kennwort: Schneewittchen
Am Alten Theater 4
39104 Magdeburg
E-Mail: gewinnspiel@nasa.de

Bitte geben Sie Ihren vollständigen Namen und Adresse an!

Teilnahme ab 18 Jahren. Mitarbeiter der NASA GmbH sowie ihre Angehörigen dürfen nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Keine Barauszahlung. Personenbezogene Daten werden nur zur Gewinnspielabwicklung erhoben.

Be-wohner eines Erdteils	Teil der PC-Hardware	griech. Göttin der Jugend	schakal-köpfiger ägypt. Gott	dt. Re-formator (Martin) † 1546	poetisch: Löwe	Strich, gezeichnete Verbindung	knapp, wenig Raum lassend		
Schatz-kästchen		8			3				
Monats-mitte im röm. Kalender				Wirkstoff im Tee			10		
Kontobe-lastung				7		6			
			1	Wund-pflaster-streifen (engl.)		kräftiger, würziger ind. Tee	Vorrats-raum		
Kohlen-abbau-raum (bergm.)	Hafen-stadt in Japan	Nahost-staat süd-arab. Volk					9		
ugs.: Gefängnis	5				ausgestorb. Feuer-länder		Strom zum Bal-chasch-see		
				Glück verheil-Bend; gesund					
allröm. Quellgott Festspiele in Berlin									
Arno-zufluss		2		Hoch-land in Inner-asien		4			
							®		
								♠1010-10	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10